Katholische Pfarrkirche Sankt Georg in Heisingen

Schlagwörter: katholisch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Heisingen war die Sommerresidenz der Äbte der Abtei Werden, wo seit 1493 eine Georgskapelle bestand. Nach Aufhebung der Abtei 1802 und Ernennung eines eigenen Pfarrers 1813 war Mitte des 19. Jahrhunderts die Kapelle für die Gemeinde zu klein geworden. Der Essener Architekt von der Stein schuf eine dreischiffige, neugotische Hallenkirche, die im Oktober 1881 fertig gestellt war und 1887 konsekriert wurde. Sie ist breit gelagert, mit einem Staffelchor, dessen Nebenpolygone sich über die Fluchten der Seitenschiffwände nach außen vorwölben. Das Langhaus hat drei freie, kreuzrippengewölbte Joche mit eingestellten Rundstützen. Ein viertes gehört dem eingezogenen, „grünen“ Westturm, der mit seinen 50 m Höhe landschaftsprägend ist, ebenso wie das dunkle Material des verwendeten heimatlichen Ruhrsandsteins. Seit der Fertigstellung kontinuierlich genutzt, wurde das Innere nur durch die Orgelbühne von 1965 und die liturgische Umgestaltung von 1969/70 (H.G. Bücker) verändert.
(LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2010)

Katholische Pfarrkirche Sankt Georg in Heisingen

Schlagwörter: katholisch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1881
Koordinate WGS84: 51° 24 13,65 N: 7° 03 54,6 O / 51,40379°N: 7,06517°O
Koordinate UTM: 32.365.420,99 m: 5.696.505,77 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.163,48 m: 5.697.107,62 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Katholische Pfarrkirche Sankt Georg in Heisingen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KL-20090615-0007 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**